

### **Sportliche und abenteuerliche Ferienprojekte in den Offenen Ganztagsbetreuungen waren ein voller Erfolg**

Nach 6 Wochen voller abenteuerlicher, kreativer und sportlicher Angebote ziehen Kinder und Mitarbeiter Resümee zum Ferienprojekt. „Es hat super viel Spaß gemacht“, „Ich bin jetzt ein richtiger Pirat“, „Ich habe zwar Muskelkater, aber es war total toll“ sind nur einige der Sätze, die während und nach den Angeboten in den Offenen Ganztagen der Stadt Lünen gefallen sind. Spiel, Spaß, Sport und gemeinsames Lernen und Werken stand in 9 von 11 Offene Ganztagsbetreuung der Lüner Grundschulen in den Sommerferien auf dem Programm. In unterschiedlichen Zeiträumen verteilt über die gesamten 6 Sommerferienwochen wurde das Ferienprojekt mit 320 Kindern (darunter 140 Nicht-OGS-Kinder) mindestens 1 Woche teilweise 2 Wochen lang durchgeführt.

Wie schon berichtet, starteten die Jungpiraten in der OGS Viktoria in der ersten Ferienwoche mit Ihrem Programm. Sie nähten ihre Piratenkostüme selbst, zeigten handwerkliches Geschick beim Degen und Schiffsbau und Teamwork beim Mastenklettern und bei der Schatzsuche.

Die Künste des Taekwondo erlernten die Kinder der OGS Wittekind innerhalb einer Woche und erhielten dafür ein Zertifikat.

In der OGS Am Lüserbach fand das Fußball-Camp großen Anklang und auch der Hundeführerschein wurde erfolgreich in den ersten 2 Ferienwoche absolviert. Auch Herr Müller-Baß, der das Projekt vor Ort besuchte (wir berichteten), konnte noch einiges im Umgang mit dem Hund dazulernen.

An der Osterfeldschule konnte sich im kreativen und sportlichen Bereich in der 3. Ferienwoche betätigt werden. Gemälde, Traumfänger und Blumentöpfe entstanden, während eines Besuchs der Waldschule Cappenberg beobachteten die Kinder verschiedene Käfer, Insekten und Schnecken. Bei der Stadtralley stand Teamwork, Lesen, Schreiben und die Lösung verschiedener Aufgaben und Rätsel auf dem Programm. Auch der Umgang mit dem Hund wurde hier geschult und der Hundeführerschein überreicht. Sportlich ging es auch zur Sache. Zumba und das Projekt „Gedankensprung“ brachten viele Kids ins Schwitzen, aber auch eine Menge Spaß.

Die Kinder der OGS Am Heikenberg nahmen an einem abwechslungsreichen Programm teil. Im Projekt „Ballonkunst“ lernten sie aus Ballons selbständig Tiere zu formen und zu Knoten. Auch hier war MiMA Sports e.V. vor Ort und hat den Kindern einige Tricks und Kniffe rund um das Thema „Ball“ gezeigt. Am 21.7. stand „Erste Hilfe am Kind vom Kind“ auf dem Plan. Eine externe Kursleiterin hat vor Ort mit den Kindern erste Wundversorgung, stabile Seitenlage, Wiederbelebung und auch Unfallgefahren besprochen. Alle Kinder lernt Verbände anzulegen und natürlich wen man im Notfall kontaktieren muss. Weiterhin wurde im „Projekt der Gefühle“ mit den Kindern der Umgang mit unterschiedlichen Gefühlslagen thematisiert. Um die Kreativität der Kinder und die Feinmotorik zu schulen wurden Bilder von Otmar besprochen und nachgemalt. Am Ende entstanden super schöne eigene Bildern auf die die Kinder stolz waren.

Die Leoschule und die Kardinal-von-Galen-Schule führten in der 4. und 5. Ferienwoche das abwechslungsreiche Ferienprogramm „Abenteurland“ in den jeweiligen Einrichtungen durch.

Auch hier stand Kreativität, etwas Eigenes herstellen, Sport und Teamarbeit auf dem Plan.

Die Kinder durchliefen jeden Tag einen neuen Workshop. In der Leoschule wurden Bilder mit Kartoffeldruck hergestellt, gemeinsam gekocht und gebacken, Traumfänger gebastelt und tolle Fotos geschossen und bearbeitet. Im Kurs „Kinder haben Rechte“ wurden mit den Kindern Grundrechte und auch Wünsche der Kinder an die Gesellschaft besprochen. Tolle Bilder entstanden bei der Wunschgestaltung des Schulhofes. Von ausgefallenen Spielgeräten, über bunte Farben und Baumhäusern war alles dabei. Weiterhin stand in der OGS Kardinal-von-Galen-Schule Kissen nähen, ein Insektenhotel bauen, Turnbeutel selbstgestalten, kochen und backen und 3 D-Fotos auf dem Programm. Ein Highlight war für alle Kinder die exklusive Kinoführung durch die Cineworld Lünen, mit Interview der Mitarbeiter:[innen](#), einem Blick hinter die Kulissen und eine Filmvorführung.

Bei einer SALLünen-Führung entlang des Katzbachs wurde die Lüner Umgebung erkundet und unter anderem das Kriegerdenkmal besichtigt. Unterwegs mussten in Teamarbeit Fragen,

Aufgaben und Rätsel gelöst werden. Die Kids waren mit Begeisterung dabei. Sportlich ging es auch hier zur Sache. Die Kinder der Kardinal-von-Galen-Schule absolvierten in der 4. Ferienwoche (Leoschule in der 5. Ferienwoche) ein schweißtreibendes Tanzprojekt. Hier wurde die Fitness, Koordination und Motorik gefördert und die Kids hatten einen riesigen Spaß daran. Das Highlight war der „Flashmop“ von 70 OGS-Kindern am 6.8. auf dem Marktplatz am Rathaus. Dort stellten sie ihren erlernten Tanz dem Publikum vor. Als Belohnung ging es danach in die Cineworld Lünen, wo sie „ihren Film“ zum Ferienprojekt anschauen konnten. Das komplette Programm wurde von einem professionellen Kamerateam begleitet. "Die Freischaffenden Filmemacher" Miriam Adina Mary Scott (Konzeption/Realisation), Drei Licht Media | Marcel Götte (Kamera), Florian Klapetz (Kamera), Markos Theodorakis (Montage) unterstützten das Ferienprojekt.

Die Elisabethschule startet ihr Ferienprogramm auch in der 4. Ferienwoche unter dem Motto „Die Erben von Robin Hood“. Durch den Action& Fun Club wurde ein sportliches und spaßiges Projekt für die Kids durchgeführt. Da war der Spaß, aber auch der Muskelkater vorprogrammiert. Weiterhin stand ein Zirkusprojekt auf dem Programm. Die Kinder erlernten Akrobatik, Zaubern und Tanzen und natürlich Clown spielen. Am Ende gab es dann eine private Zirkusvorstellung für die neuen OGS-Kinder des 1. Jahrgangs.

In der fünften Ferienwoche fand in der OGATA am Teilstandort der Overbergschule in Gahmen eine Sportwoche für alle interessierten Kinder beider Overberg-Standorte statt. Angeleitet von Mitarbeitern des Sport- und Bildungsvereins MiMa-Sports e.V. konnten die Kinder sich in verschiedenen Sportarten, wie Hockey, Fußball oder Handball ausprobieren. Zudem wurde sich bei diversen Bewegungsspielen und –landschaften ausgepowert. Am Ende der Woche stand eine Olympiade auf dem Plan, die der Aktion einen runden Abschluss bescherte. Spaß an der Bewegung stand die ganze Zeit im Vordergrund und war den Kindern deutlich anzumerken, die aus dieser Woche, dank der liebevollen und kompetenten Anleitung, eine Menge mitnehmen konnten.

Alle Kinder und Betreuungskräfte sind vom Ferienprojekt begeistert und bedanken sich bei der Bürger- und Kulturstiftung der Sparkasse an der Lippe, beim Verein Kinderfreundliches Lünen und bei der Bürger-Stiftung für Lünen des Bauvereins für die finanzielle Unterstützung.

gez.  
Manuela Kirchner-Flottemesch